Jahresbericht der „Rumänienhilfe Kinderglück e.V." für 2018 Feldstetten, am 1. Advent 2018

Liebe Mitglieder, liebe Spenderinnen und Spender, liebe Freundinnen und Freunde unseres Hilfsvereins!

In Dankbarkeit blicken wir auf das zu Ende gehende Jahr zurück. Vor allem wurde uns die Sorge um den weiteren Bestand des **Kinderheims LACRAMIOARA** in Carei genommen. Es erhält seit Juli einen monatlichen Zuschuss der EU, der nun die Lohnkosten abdeckt (ca. 600 Euro im Monat). Allerdings wurde dieser Zuschuss nicht rückwirkend ausbezahlt. So müssen wir 2019 helfen, die Finanzlöcher aus den letzten Jahren zu stopfen und z.B. die Heizkosten für den Winter übernehmen. Nur mit der großartigen Unterstützung des Lionsclubs Blaubeuren-Laichingen, der Kirchengemeinde Feldstetten und einer ganzen Reihe hochherziger privater Spender war es möglich, die finanzielle Krise der letzten Jahre zu überwinden, nachdem die Stadt ihren Zuschuss zurück gefahren und schließlich ganz eingestellt hatte. Mit Standfestigkeit, Zuversicht und Gottvertrauen hat die Gründerin und Heimleiterin, Frau Katalin Orosz, trotz mancher Enttäuschungen durchgehalten. Einige Mitarbeiterinnen mussten ihre Arbeit im Heim aufgeben, weil die Löhne, auf die sie selbst dringend angewiesen sind, nur noch mit Verspätung nach Eingang von Spenden bezahlt werden konnten. Und auch sonst musste an allen Ecken und Enden gespart werden.
Umso erfreulicher ist es nun, dass das Heim personell wieder gut aufgestellt ist und die Kinder im August dank privater Spenden wieder für eine Woche zur Sommerfrische in die Berge fahren konnten. Familie Barth hat sie dort besucht und die Bilder zeigen glückliche Kinder, die spielen und toben, die Natur erobern und die gemeinsamen Abende am Lagerfeuer genießen. Bilder sagen mehr als viele Worte: ich füge ein Fotoblatt bei.
Bereits 2017 haben wir aus diesem Grund den Großteil unserer Geldspenden mit 3850 Euro auf das Kinderheim konzentriert. Und so auch im ablaufenden Jahr: 3000 Euro konnten wir an das Kinderheim geben, 900 Euro für die **Kinder- und Jugendhilfe in Beschened** und 800 Euro für das **Altenheim in Petrifeld**.
Bei den Transporten mussten wir angesichts ihrer steigenden Kosten kürzer treten. Beim Altenheim haben wir, auch auf den Wunsch der Leiterin hin, auf Sachspenden verzichtet. Die Bewohner sind meist bettlägerig und benötigen daher kaum Kleidung und auch auf Süßigkeiten müssen viele aus gesundheitlichen Gründen verzichten. So beschränken wir uns auf Geldspenden. Die Heimleiterin kauft dann genau das ein, was am dringendsten benötigt wird und rechnet diese Ausgaben mit Belegen ab. Auch für die anderen Geldspenden erhalten wir Verwendungsnachweise.
So sammeln wir jetzt nur noch Kinderkleidung, Spielsachen und alles, was Kinder von 2 bis 18 Jahren glücklich macht. Das Jahr über schicken wir bei Bedarf die Pakete an das Kinderheim (21 Kinder), die Kindertagesstätte (110 Kinder) und nach Beschened (40 - 50 Kinder). Am 6. Dezember wird ein weiterer Transport verladen und nach dem 13. Dezember folgt dann der große Weihnachtstransport, der sehnsüchtig erwartet wird. Er wird all die Päckchen und Pakete rechtzeitig zu „unseren" Kindern in Carei, in Curtuiseni und in Beschened bringen. Sie werden in den **Grundschulen von Feldstetten und Westerheim, in der Kirchengemeinde Feldstetten und von vielen Mitgliedern** mit viel Liebe gepackt und werden den rumänischen Kindern zu Weihnachten große Freude bringen.
Auch die persönliche Verbindung ist uns wichtig. So hat Familie Barth im Frühjahr und im Sommer die Kinder in Carei und Beschened besucht und Jakob Barth hat für die Pflegerinnen des Altenheims einen hoch gelobten Kurs abgehalten, wie sie ihre Kräfte auch angesichts der niedrigen Betten rückenschonend einsetzen können. Im nächsten Jahr soll die Fortsetzung folgen. Nency und Georg Banhazi pflegen den persönlichen Kontakt zur **Kindertagesstätte in Curtuiseni**. Dort haben wir auch 2018 auf eine Geldspende verzichten können, da in den ersten vier Jahren noch eine Anschubfinanzierung der EU läuft. Umso größer war die Freude über die unerwartete riesige Päckchenaktion der Grundschule Westerheim vor einem Jahr. Es wurde ein richtiges Fest für die Kinder mit Geschwistern und Eltern.
Und nun verabschieden wir uns für 2018 und wünschen Ihnen allen von Herzen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten, gesunden Beginn für das Neue Jahr 2019.
Wenn Sie wieder etwas spenden möchten, so überweisen Sie es bitte auf unser Spendenkonto. Sie sehen, Ihre Unterstützung wird auch für das kommende Jahr wieder dringend benötigt. Wir leiten die Spenden zu 100% weiter und Sie erhalten eine Spendenquittung. Abschließend **ein ganz herzliches „DANKESCHÖN" für Ihre große Hilfe!**

Eberhard Schanbacher Jakob B

P.S.: Weitere Informationen, Presseberichte und viele Fotos finden Sie auf unserer Website www.rumaenienhilfe-kinderglueck.de. **Bitte vormerken: Mitgliederversammlung** am Freitag, den 22. Februar 2019. Einladung folgt.
Den **Beitrag für 2018** können wir leider erst 2019 einziehen, da das Einzugsverfahren noch nicht auf die neuen Schatzmeister umgestellt ist. Bei der MV wird sich dies wohl nochmals ändern. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Spendenkonto: DE90 6309 1300 0037 7650 19. **Steuernummer:** 89078/328239
Vorsitzender: Dr. Eberhard Schanbacher Wiesensteiger Straße 1 89150 Laichingen-Fst. 07333-6369 info@drschanbacher.de,
Stellvertretender Vorsitzender: Jakob Barth Lange Straße 11 89150 Laichingen-Fst. 07333-947015 jakobbarth1971@gmail.com

Die Weihnachtsbescherung mit unseren „Päckchen der Liebe“ vor einem Jahr

Kinderheim Lacramioara in Carei

Kindertagesstätte in Curtuiseni

Kinder- und Jugendhilfe in Beschened

Mitte: Weihnachten in Beschened, die Geschenktüten mit Grundlebensmitteln und eine Aufführung der Kinder in der Kirche

Darunter: „Unsere“ Kinder aus Carei in der Sommerfrische in den Bergen und bei einer Einladung des Motorradclubs für alle Heimkinder der Stadt.

Links: Die Weihnachtspäckchen der Kirchengemeinde 2017